

**Leserbrief an die Kronenzeitung, Muthgasse 2, 1190 Wien
am 12. Februar 2014**

Sehr geehrte Damen und Herren der Kronenzeitung, auf Seite 21 berichten Sie, daß es eine neue Petition für das Jugendstilerbe Steinhof gibt.

Das ist sehr gut!

Die Wiener und Wienerinnen wissen nämlich, daß die Politiker der Wiener Stadtverwaltung es auf GANZ STEINHOF ABGESEHEN HABEN!

Es ist doch lächerlich, wegen 160 oder 200 Wohnungen so einen Wirbel zu veranstalten, wenn es NUR um leistbares Wohnungen für soziale Fälle geht!! Die Sozialfälle können genauso gut woanders untergebracht werden. Gestern hat der SPÖ-Apparatschik von 20 „Studentenwohnungen“ geschwärmt.

**Genau, Studentenbuden müssen dort rein ins Jugendstilensemble!
Sonst noch was?**

Die Rehe müssen weg, mind. 140 alte schöne Bäume müssen gefällt werden, der Wald ist im Weg (!!!), ein Materialschuppen ist „untergenutzt“!

Und diese komische Grüne ist überhaupt nicht Grün. Aber eine ehemalige Kollegin, eine alte Grüne von echtem Schrott und Korn – noch aus HAINBURG! hats ihr gestern richtig „reingesagt“. Da war sie SCHMÄHSTAD: Fein.

Keine Neubauten, keine Wohnungen, Unesco-Welterbeschutz. Ich danke der Bürgerinitiative und der Kronenzeitung, die Politiker dürfen uns doch nicht alles Schöne was wir uns in Generationen erarbeitet haben, jetzt wegnehmen! BERAUBEN!

Viele Grüße, bitte halten Sie weiter zu UNS.